

Information, Beratung und Anmeldung bei Ihrem Reiseveranstalter:

Bayerisches Pilgerbüro gGmbH
Dachauer Straße 9
80335 München
Telefon: 089-545811-0
Telefax: 089-545811-69
E-Mail: info@pilgerreisen.de
www.pilgerreisen.de

Diesen Flyer können Sie im Bistum Trier unter folgenden Adressen anfordern:

Abteilung „Seelsorge und Lebenswelten“
Telefon: 0651-7105 592

E-Mail: pilgerfahrten@bistum-trier.de

Im Heiligen Jahr nach Rom



Pilgerreise der Diözese Trier

vom 24. bis 31. Mai 2025 (Busreise 5RMQ0035)
vom 25. bis 30. Mai 2025 (Flugreise 5RMQ0036)

Geistliche Begleitung: Weihbischof Jörg Michael Peters
& Pfr. Joachim Waldorf

**Wir bitten um frühzeitige
Anmeldung bis 24.02.2025**

Leistungen und Preise Flugreise :

- Flug mit Linienmaschinen der Luxair ab/bis Luxembourg in der Economyklasse • Unterbringung im Doppelzimmer mit Bad bzw. Dusche/WC im 4-Sterne Hotel Aurelia Antica in Rom inkl. der anfallenden City-Tax • 4x Halbpension im Hotel, • 1x Abendessen in einer Trattoria in Frascati inkl. Wasser und Wein • Eintrittsgelder für die Vatikanischen Museen und das Pantheon • Audio-Sets für die Führungen in Rom • Geistliche Begleitung • bp-Reiseleitung sowie z.T. örtliche Führungen (alle deutschsprachig) • Pilgerbuch des Bistums Trier

Leistungen und Preise Busreise:

- Fahrt lt. Programm im komfortablen Fernreisebus • Zwischenübernachtungen bei Hin- und Rückfahrt in einem Hotel der 3- oder 4-Sterne Kategorie im Raum Mailand / Piacenza inkl. Halbpension (Leistungen in Rom s.o.)

Preis pro Person im Doppelzimmer:

Busreise ab/bis Trier bzw. Saarbrücken € 1.585,-
Flugreise ab/bis Luxembourg € 1.735,-
Zuschlag Einzelzimmer (Busreise) € 345,-
Zuschlag Einzelzimmer (Flugreise) € 295,-

**Ihr Vorteil bei uns:
keine Anzahlung erforderlich!**

(Einzelzimmer nur begrenzt verfügbar!)

Mindestteilnehmerzahl: 45 (Busreise) bzw. 35 (Flugreise)

Die Mindestteilnehmerzahl für die Busreise beträgt 45 für die Flugreise 35 Personen. Wird diese nicht erreicht, kann das Bayerische Pilgerbüro bis 21 Tage vor Reiseantritt die Reise absagen.

Reisedokumente: Personalausweis oder Reisepass

Diese Angaben beziehen sich auf die **deutsche, österreichische und schweizerische Staatsbürgerschaft** ohne Berücksichtigung persönlicher Umstände. Bei anderen Staatsbürgerschaften bitten wir um Mitteilung, damit wir Sie vor Vertragsschluss informieren können.

Einreise- und Gesundheitsbestimmungen können sich je nach Situation im Zielgebiet dynamisch verändern. **Aktuelle Angaben** finden Sie unter www.pilgerreisen.de/teilnahmevoraussetzungen oder telefonisch unter (0 89) 54 58 11-0.

Wir empfehlen Ihnen **Versicherungsschutz** für Ihre Reise. Näheres finden Sie anbei im Anmeldeformular und in Ziffer 13 der beigefügten Allgemeinen Reisebedingungen.

Für Menschen mit Mobilitätseinschränkungen: eingeschränkt geeignet

Die Kennzeichnung dient zu Ihrer Orientierung und kann keine Einzelfallbeurteilung ersetzen. Sprechen Sie uns in Zweifelsfällen gerne an.

Die beigefügten **Allgemeinen Reisebedingungen** sind Bestandteil dieses Prospektes. Regelungen zum Rücktritt vor Reiseantritt: siehe Ziffern 6 & 7 (Stornobedingungen Ziffer 7.1)

Bildnachweis: ©istockphoto.com—Thomas Sereda, Dicastero per L'Evangelizzazione, Città del Vaticano



Blick über die Via della Conciliazione auf die Basilika St. Peter


BISTUM
TRIER
Pilgerfahrten

bayerisches
pilgerbüro

bp 100
JAHRE

Im Heiligen Jahr nach Rom

Pilgerreise der Diözese Trier

Busreise vom 24. Mai bis 31. Mai 2025

Flugreise vom 25. Mai bis 30. Mai 2025

1.Tag – SA, 24.05.25: Anreise in den Raum Mailand / Piacenza (ca. 750 km)

Busgruppe: Morgens um 5:30 Uhr Abfahrt von Trier bzw. um 7:00 Uhr ab Saarbrücken. Zwischenstopp im elsässischen Dompeter zur Feier eines gemeinsamen Gottesdienstes. Anschließend Weiterfahrt durch die Schweiz über Basel, Luzern und Bellinzona in den Raum Mailand / Piacenza (1 x Ü/HP).

2.Tag – SO, 25.05.25: Weiterfahrt nach Rom (530 km) bzw. Flug nach Rom

(Fluggruppe) / **Basilika St. Paul vor den Mauern.**

Busgruppe: Nach dem Frühstück um 7:45 Uhr Weiterfahrt vorbei an Modena, Bologna und Florenz nach Rom – Ankunft am Nachmittag. Gegen 17:00 Uhr Treffen mit der Fluggruppe bei der Basilika St. Paul vor den Mauern.

Fluggruppe: Gegen Mittag Flug vom Flughafen Luxembourg nach Rom. Nach Ankunft Transfer zur **Basilika St. Paul vor den Mauern**. Eröffnungsgottesdienst. Danach Transfer zum Hotel *Aurelia Antica*. Abendessen.

3.Tag – MO, 26.05.25: Petersdom und die Vatikanischen Museen

Bustransfer zum Petersplatz (Busterminal Gianicolo). Einzug durch die Hl. Pforte, was nur in einem Heiligen Jahr (i.d.R. alle 25 Jahre) möglich ist! Feier der hl. Messe. Danach ausführliche Besichtigung der **Basilika St. Peter** sowie der Papstgräber in den Grotten unter der Basilika. Am Nachmittag Besuch der **Vatikanischen Museen** mit der weltberühmten **Sixtinischen Kapelle**, dem Meisterwerk Michelangelo's. Im Rahmen einer Führung Besuch von ausgewählten Abteilungen der Museen.

4.Tag – DI, 27.05.25: Die Pilgerkirchen Roms: San Lorenzo, Santa Maria Maggiore, San Giovanni in Laterano und Santa Croce in Gerusalemme

Besuch der restlichen 4 der 7 Pilgerkirchen Roms: den Anfang macht die Basilika **San Lorenzo fuori le mura**. Hier Feier der hl. Messe. Danach Busfahrt ins Stadtzentrum zur größten Marienkirche Roms, der Basilika **Santa Maria Maggiore** mit einer prächtigen vergoldeten Kassettendecke. Mittagspause in Eigenregie. Am Nachmittag Besuch der päpstlichen Basilika **San Giovanni in Laterano**, die auch „Haupt und Mutter aller Kirchen Roms und des ganzen Erdkreises“ genannt wird. Direkt gegenüber befindet sich die Scala Santa (Heilige Stiege), auf der Jesus in Jerusalem zu Pilatus hinaufgestiegen sein soll. Den Abschluss der Siebenkirchen-Wallfahrt bildet der Besuch der Basilika **Santa Croce in Gerusalemme**, die wertvolle Reliquien vom Kreuz Jesu hütet.

5.Tag – MI, 28.05.25: Papstaudienz / Ausflug in die Albaner Berge

Am Vormittag Teilnahme zusammen mit vielen anderen Pilgern aus aller Welt an der Generalaudienz von Papst Franziskus auf dem Petersplatz. Am Nachmittag Besuch der **Katakombe S. Sebastiano** mit der Basilika S. Sebastiano, die zu den 7 Pilgerkirchen gehört. Feier der hl. Messe.



Anschließend Fahrt nach **Castel Gandolfo**, die Sommerresidenz der Päpste. Zeit für einen kleinen Bummel. Anschließend Weiterfahrt nach **Frascati zu einem** gemütlichen Abendessen mit lokalen Spezialitäten und dem bekannten Weißwein. Gegen 21:00 Uhr Rückfahrt nach Rom.

6.Tag – DO, 29.05.25: Barocke Innenstadt / Antikes Rom und Trastevere

Vormittags Feier der Hl. Messe. Im Anschluss geführter Spaziergang an der Engelsburg vorbei und über die Engelsbrücke in das historische Stadtzentrum. Von der lebhaften **Piazza Navona**, einem der schönsten Plätze Roms, geht es weiter zum **Pantheon**, dem besterhaltenen Bauwerk aus der römischen Antike, dann zum berühmten **Trevi-Brunnen** und schließlich zur **Spanischen Treppe**, dem beliebten Treffpunkt der Jugend aus der ganzen Welt. Am Nachmittag Besichtigung der Höhepunkte des antiken Stadtzentrums: **Kolosseum**, Triumphbogen von Kaiser Konstantin, **Forum Romanum** und **Kapitol** (Außenbesichtigungen). Ende des Rundgangs im altrömischen Viertel Trastevere mit Besuch von S. Maria in Trastevere.

7.Tag – FR, 30.05.25: Rückreise Teil 1 (ca. 550 km)

Nach dem Frühstück heißt es für beide Gruppen Abschied nehmen von der „Ewigen Stadt“. Busgruppe: Fahrt in den Raum Mailand zur Zwischenübernachtung (1 Ü./HP). Fluggruppe: Der heutige Tag steht zur freien Verfügung und bietet Gelegenheit zu eigenen Besichtigungen oder zu einem letzten Einkaufsbummel. Am späten Nachmittag Flughafentransfer ab Hotel und Rückflug nach Luxembourg. Ankunft am Flughafen Luxembourg am späten Abend.

8.Tag – SA, 31.05.25: Rückreise Teil 2 (ca. 735 km)

Busgruppe: Nach dem Frühstück Rückfahrt durch die Schweiz über Bellinzona, Luzern und Basel nach Deutschland - Ankunft in Saarbrücken und Trier am Abend.

Formblatt zur Unterrichtung des Reisenden bei einer Pauschalreise der Bayerisches Pilgerbüro gGmbH nach § 651a des Bürgerlichen Gesetzbuchs

10. Obliegenheiten und Rechte des Reisenden bei mangelhafter Reise

10.1 Ein Reisemangel ist unverzüglich anzuzeigen. Abhilfe- verlangen und Mängelanzeige sind bei vom bp veranstalteten Reisen an dessen eigene Reiseleitung/örtliche Vertretung zu richten (erforderliche Kontaktdaten finden sich in den Reiseunterlagen). **Soweit möglich und zumutbar, sind sie an das bp direkt zu richten.** Zu den Folgen einer verspäteten oder unterlassenen Mängelanzeige siehe Ziffer 10.4.

10.2 Wird die Reise nicht vertragsgerecht erbracht, so können Sie Abhilfe verlangen. Das bp kann die Abhilfe verweigern, wenn sie unmöglich oder unter Berücksichtigung von Ausmaß des Mangels und Wert der betroffenen Reiseleistung mit unverhältnismäßigen Kosten verbunden ist.

10.3 Ist das bp nicht berechtigt, die Abhilfe zu verweigern, und leistet es nicht innerhalb einer von Ihnen bestimmten angemessenen Frist die gebotene Abhilfe, so können Sie selbst Abhilfe schaffen und Ersatz erforderlicher Aufwendungen verlangen. Die Fristsetzung ist unnötig, wenn Abhilfe verweigert wird oder sofortige Abhilfe notwendig ist.

10.4 Für die Dauer einer mangelhaften Leistung besteht Ihrerseits ein Anspruch auf Herabsetzung des Reisepreises (Minderung, § 651 m BGB), daneben bestehen gegebenenfalls Ansprüche auf Schadensersatz (§ 651 n BGB). **Soweit infolge einer schuldhaften Unterlassung oder Verzögerung der Anzeige dem Mangel nicht abgeholfen werden konnte, sind Sie nicht berechtigt, Minderung oder Schadensersatz zu verlangen.**

10.5 Zum Recht auf Kündigung und zu weiteren Einzelheiten von Minderung und Schadensersatz siehe §§ 651 k bis 651 o BGB.

10.6 Verlust oder Beschädigung von Reisegepäck muss unverzüglich auch dem Beförderungsunternehmen angezeigt werden, da internationale Abkommen und gesetzliche Bestimmungen zusätzliche Ausschlussfristen (neben den in diesen Allgemeinen Reisebedingungen erwähnten) enthalten. Das Beförderungsunternehmen ist zur Ausstellung einer schriftlichen Bestätigung verpflichtet (bei der Flugbeförderung z. B. als „PIR – Property Irregularity Report“ bezeichnet). Achten Sie darauf, dass Sie ggf. ein solches Dokument erhalten, und bewahren Sie es sorgfältig auf.

11. Haftungsbeschränkungen für das bp

11.1 Die vertragliche Haftung des bp besteht, soweit sich Einschränkungen nicht bereits aus dem Gesetz ergeben, unbegrenzt.

11.2 Die Haftung des bp auf Schadensersatz wegen unerlaubter Handlung wird, soweit sie nicht Körperschäden betrifft oder auf Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit beruht, auf den dreifachen Reisepreis des betroffenen Teilnehmers beschränkt. Bis € 4.100,00 Schaden haftet das bp insoweit unbegrenzt.

11.3 Hinweise zu den Besonderheiten bei Reisegepäck siehe Ziffer 10.6.

12. Pass-, Visa- und Gesundheitsbestimmungen

12.1 Die Information über solche behördlichen Bestimmungen durch das bp bei Buchung bezieht sich auf den Stand zu diesem Zeitpunkt für deutsche, österreichische und Schweizer Staatsbürger ohne Berücksichtigung persönlicher Umstände, soweit keine besonderen Angaben gemacht wurden. Bei anderen Staatsbürgerschaften bitten wir um Mitteilung, damit wir Sie vor Vertragsschluss informieren können.

12.2 Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass jederzeit die Möglichkeit einer nachträglichen Änderung dieser behördlichen Bestimmungen besteht. Das bp wird sich im Rahmen seiner Möglichkeiten bemühen, Sie von etwaigen Änderungen so rechtzeitig wie möglich zu unterrichten. Ihnen wird jedoch nahegelegt, selbst die Nachrichtenmedien zu verfolgen, um sich frühzeitig auf eventuelle Änderungen einstellen zu können.

12.3 Sie sollten sich über Infektions- und Impfschutz sowie andere Prophylaxemaßnahmen rechtzeitig informieren; ggf. sollte ärztlicher Rat zu Thrombose- und anderen Gesundheitsrisiken eingeholt werden. Allgemeine Informationen erteilen die Gesundheitsämter, reisemedizinisch erfahrene Ärzte, reisemedizinische Informationsdienste oder die Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung.

13. Versicherungen

Reiseversicherungen sind regelmäßig im Reisepreis nicht enthalten. Maßgeblich sind die Angaben in der Reiseausschreibung. Wir empfehlen den Abschluss einer Reiserücktritts-Versicherung sowie einer Reisekrankenversicherung mit Deckung der Rückführungskosten bei Unfall, Krankheit oder Tod und vermitteln Ihnen gerne entsprechende Angebote der ERGO Reiseversicherung AG, Thomas-Dehler-Straße 2, 81737 München. Sollten Sie im Zusammenhang mit der Versicherungsvermittlung Anlass zur Beschwerde

haben, so können Sie sich an diese außergerichtliche Beschwerde- und Schlichtungsstelle wenden: Versicherungsombudsmann e. V., Postfach 080632, 10006 Berlin, Tel. 0800-3696000, Fax 0800-3699000, E-Mail: beschwerde@versicherungsombudsmann.de, Web: www.versicherungsombudsmann.de

14. Anspruchstellung / Verjährung

14.1 Ihre reisevertraglichen Ansprüche bei Reismängeln (§ 651 i BGB) verjähren in zwei Jahren. Die Verjährung beginnt mit dem Tag, an dem die Reise dem Vertrag nach enden sollte.

14.2 Das bp ist zur Teilnahme am Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle nicht verpflichtet. Wir ziehen die direkte Korrespondenz mit Ihnen vor. Plattform der EU-Kommission zur Online-Streitbeilegung: <http://ec.europa.eu/consumers/odr/>

15. Gültigkeit der Angaben in der Ausschreibung

Die Ausschreibung kann nur die zum Druck- bzw. Aktualisierungszeitpunkt feststehenden Gegebenheiten berücksichtigen, und Druckfehler können leider auch bei größter Sorgfalt vorkommen. Auch bei freien Kapazitäten muss das bp keinen Vertrag mit von ihm als fehlerhaft oder überholt erkannten Inhalten abschließen.

16. Sonstiges / Gerichtsstand / Rechtswahl

Es gelten ergänzend die gesetzlichen Bestimmungen, insbesondere die reisevertraglichen Vorschriften des Bürgerlichen Gesetzbuches, §§ 651 a ff. BGB (soweit das bp als Reiseveranstalter tätig wird und deutsches Recht anwendbar ist). Sind Sie nicht Staatsbürger eines Mitgliedstaates der Europäischen Union (EU) oder der Schweiz und/ oder haben Sie Ihren Wohnsitz nicht in einem der genannten Staaten, so gelten deutsches Recht und der Gerichtsstand in Deutschland als vereinbart.

Stand: August 2024

Bayerisches Pilgerbüro gGmbH

Dachauer Straße 9 · 80335 München
Amtsgericht München HRB 286275
FA München USt.-ID: DE 129522070
Geschäftsführerin: Dr. Irmgard Camilla Jehle

Telefon: 089 / 54 58 11 - 0 · Telefax: 089 / 54 58 11 - 69
E-Mail: info@pilgerreisen.de · Web: www.pilgerreisen.de
Bankverbindung: LIGA Bank Regensburg – Filiale München
IBAN: DE66 7509 0300 0002 1449 64
SWIFT/BIC: GENODEF1M05

Bayerisches Pilgerbüro Studienreisen GmbH

Dachauer Straße 9 · 80335 München
Amtsgericht München HRB 55586
FA München USt.-ID: DE 129309263
Geschäftsführerin: Dr. Irmgard Camilla Jehle

Telefon: 089 / 54 58 11 - 0 · Telefax: 089 / 54 58 11 - 69
E-Mail: info@pilgerreisen.de · Web: www.pilgerreisen.de
Bankverbindung: LIGA Bank Regensburg – Filiale München
IBAN: DE35 7509 0300 0002 1523 12
SWIFT/BIC: GENODEF1M05

Unsere Allgemeinen Reisebedingungen sind urheberrechtlich geschützt. Der Nachdruck, auch auszugsweise, ist nicht gestattet.

Datenschutz

Ihre erfassten Daten werden ausschließlich zu folgenden Zwecken verarbeitet:

- Vertragsanbahnung und -abschluss
- Reise- bzw. Leistungsdurchführung
- Vertragsabwicklung
- Kundenbetreuung
- Werbung für eigene Angebote per Post

Der Verwendung zu Werbezwecken können Sie jederzeit widersprechen. Eine kurze Mitteilung an die oben angegebenen Kontakt-daten genügt.

Weitere Informationen zum Datenschutz, zur Verarbeitung Ihrer Daten und Ihren weiteren Datenschutzrechten entnehmen Sie bitte unseren allgemeinen Datenschutzhinweisen:

<https://www.pilgerreisen.de/datenschutz-kundendaten>

Bei der Ihnen angebotenen Kombination von Reiseleistungen handelt es sich um eine Pauschalreise im Sinne der Richtlinie (EU) 2015/2302.

Daher können Sie alle EU-Rechte in Anspruch nehmen, die für Pauschalreisen gelten. Das Unternehmen **Bayerisches Pilgerbüro gGmbH**, Dachauer Straße 9, 80335 München trägt die volle Verantwortung für die ordnungsgemäße Durchführung der gesamten Pauschalreise.

Zudem verfügt das Unternehmen Bayerisches Pilgerbüro gGmbH über die gesetzlich vorgeschriebene Absicherung für die Rückzahlung Ihrer Zahlungen und, falls der Transport in der Pauschalreise inbegriffen ist, zur Sicherstellung Ihrer Rückbeförderung im Fall seiner Insolvenz.

Wichtigste Rechte nach der Richtlinie (EU) 2015/2302

- Die Reisenden erhalten alle wesentlichen Informationen über die Pauschalreise vor Abschluss des Pauschalreisevertrags.
- Es haftet immer mindestens ein Unternehmer für die ordnungsgemäße Erbringung aller im Vertrag inbegriffenen Reiseleistungen.
- Die Reisenden erhalten eine Notruftelefonnummer oder Angaben zu einer Kontaktstelle, über die sie sich mit dem Reiseveranstalter oder dem Reisebüro in Verbindung setzen können.
- Die Reisenden können die Pauschalreise – innerhalb einer angemessenen Frist und unter Umständen unter zusätzlichen Kosten – auf eine andere Person übertragen.
- Der Preis der Pauschalreise darf nur erhöht werden, wenn bestimmte Kosten (zum Beispiel Treibstoffpreise) sich erhöhen und wenn dies im Vertrag ausdrücklich vorgesehen ist, und in jedem Fall bis spätestens 20 Tage vor Beginn der Pauschalreise. Wenn die Preiserhöhung 8 % des Pauschalreisepreises übersteigt, kann der Reisende vom Vertrag zurücktreten. Wenn sich ein Reiseveranstalter das Recht auf eine Preiserhöhung vorbehält, hat der Reisende das Recht auf eine Preissenkung, wenn die entsprechenden Kosten sich verringern.
- Die Reisenden können ohne Zahlung einer Rücktrittsgebühr vom Vertrag zurücktreten und erhalten eine volle Erstattung aller Zahlungen, wenn einer der wesentlichen Bestandteile der Pauschalreise mit Ausnahme des Preises erheblich geändert wird. Wenn der für die Pauschalreise verantwortliche Unternehmer die Pauschalreise vor Beginn der Pauschalreise absagt, haben die Reisenden Anspruch auf eine Kostenerstattung und unter Umständen auf eine Entschädigung.
- Die Reisenden können bei Eintritt außergewöhnlicher Umstände vor Beginn der Pauschalreise ohne Zahlung einer Rücktrittsgebühr vom Vertrag zurücktreten, beispielsweise wenn am Bestimmungsort schwerwiegende Sicherheitsprobleme bestehen, die die Pauschalreise voraussichtlich beeinträchtigen.
- Zudem können die Reisenden jederzeit vor Beginn der Pauschalreise gegen Zahlung einer angemessenen und vertretbaren Rücktrittsgebühr vom Vertrag zurücktreten.
- Können nach Beginn der Pauschalreise wesentliche Bestandteile der Pauschalreise nicht vereinbarungsgemäß durchgeführt werden, so sind dem Reisenden angemessene andere Vorkehrungen ohne Mehrkosten anzubieten. Der Reisende kann ohne Zahlung einer Rücktrittsgebühr vom Vertrag zurücktreten (in der Bundesrepublik Deutschland heißt dieses Recht „Kündigung“), wenn Leistungen nicht gemäß dem Vertrag erbracht werden und dies erhebliche Auswirkungen auf die Erbringung der vertraglichen Pauschalreiseleistungen hat und der Reiseveranstalter es versäumt, Abhilfe zu schaffen.
- Der Reisende hat Anspruch auf eine Preisminderung und/oder Schadensersatz, wenn die Reiseleistungen nicht oder nicht ordnungsgemäß erbracht werden.
- Der Reiseveranstalter leistet dem Reisenden Beistand, wenn dieser sich in Schwierigkeiten befindet.
- Im Fall der Insolvenz des Reiseveranstalters oder – in einigen Mitgliedstaaten – des Reisevermittlers werden Zahlungen zurückerstattet. Tritt die Insolvenz des Reiseveranstalters oder, sofern einschlägig, des Reisevermittlers nach Beginn der Pauschalreise ein und ist die Beförderung Bestandteil der Pauschalreise, so wird die Rückbeförderung der Reisenden gewährleistet. Die Bayerisches Pilgerbüro gGmbH hat einen Absicherungsvertrag mit der Deutscher Reisesicherungsfonds GmbH abgeschlossen. Die Reisenden können diese Einrichtung (Deutscher Reisesicherungsfonds GmbH, Sächsische Straße 1, 10707 Berlin, E-Mail: schadenmeldung@drsf.reise, Tel: (030) 78954770) kontaktieren, wenn ihnen Leistungen aufgrund der Insolvenz der Bayerisches Pilgerbüro gGmbH verweigert werden.

Website, auf der die Richtlinie (EU) 2015/2302 in der in das nationale Recht umgesetzten Form zu finden ist: www.umsetzung-richtlinie-eu2015-2302.de